Detailansicht des Regelungsvorhabens

Einheitliche Klimaanforderungen in der öffentlichen Beschaffung

Aktuell seit 23.11.2026 09:51:24

Angegeben von:
Bundesfachverband Betonkanalsysteme e.V. - FBS (R008294) am 23.11.2026

Beschreibung:
Der FBS setzt sich bei der Ausgestaltung einer Verordnung nach § 113 GWB für eine bundesweit einheitliche, produktbezogene Treibhausgasbilanzierung bei öffentlichen Ausschreibungen ein. Diese soll vollständige Lebenszyklusbetrachtungen des fertigen Produkts einschließlich Rückbau und Recycling berücksichtigen und verifizierte EPDs einbeziehen. Grundstoffbezogene Emissionskategorien sollen nicht alleiniger Bewertungsmaßstab für Bau- und Kanalbauprodukte sein. Damit sollen zugleich die Ziele der Nationalen Kreislaufwirtschaftsstrategie unterstützt werden, Ressourcen zu schonen, Stoffkreisläufe zu schließen und den Wert von Produkten und Rohstoffen möglichst lange zu erhalten.

Zu Regelungsentwurf

1. **Bundestags-Drucksachennummer:**
   BT-Drs. 21/1934 (Vorgang) [alle RV hierzu]
   Entwurf eines Gesetzes zur Beschleunigung der Vergabe öffentlicher Aufträge
   Zuständiges Ministerium: BMWE [alle RV hierzu]
2. **Bundestags-Drucksachennummer:**
   BT-Drs. 21/5525 (Vorgang) [alle RV hierzu]
   zu dem Gesetzentwurf der Bundesregierung - Drucksache 21/1934 - Entwurf eines Gesetzes zur Beschleunigung der Vergabe öffentlicher Aufträge

Betroffene Interessenbereiche (4)

Bauwesen und Bauwirtschaft [alle RV hierzu]

Klimaschutz [alle RV hierzu]
Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]
Sonstiges im Bereich "Wirtschaft" [alle RV hierzu]

Betroffene Bundesgesetze (1)

GWB [alle RV hierzu]

Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (1)

1. **SG2611170003** (PDF - 19 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 19.10.2026 an:

   Bundestag
   Gremien [alle SG dorthin]
   Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]